

**Fachanhang zur Studiengangsspezifischen Prüfungs- und Studienordnung
für den Zwei-Fach-Bachelorstudiengang der Philosophischen Fakultät
der Universität Rostock**

4.1 Alte Geschichte

Inhaltsübersicht

- § 1 Fachspezifische Zugangsvoraussetzungen
- § 2 Ziele und Struktur des Studiums
- § 3 Bewertung der Prüfungsleistungen, Bildung der Noten
- § 4 Zulassung zur Abschlussprüfung

Anhang

Anhang 1: Prüfungs- und Studienplan (Erstfach und Zweifach)

§ 1

Fachspezifische Zugangsvoraussetzungen

Neben den in § 2 Satz 1 dieser Ordnung genannten Zugangsvoraussetzungen werden für das Studium im Teilstudiengang Alte Geschichte (Erstfach) das Latinum sowie das Graecum empfohlen. Spätestens bei der Anmeldung zur Bachelorprüfung im Erstfach Alte Geschichte müssen Latinum oder Graecum nachgewiesen werden.

§ 2

Ziele und Struktur des Studiums

(1) Neben den allgemeinen Zielen des Zwei-Fach-Bachelorstudiengangs der Philosophischen Fakultät gemäß der Studiengangsspezifischen Prüfungs- und Studienordnung ist das Ziel des Teilstudiengangs Alte Geschichte der Erwerb vertieften historischen Überblickswissens von der griechisch-römischen Antike, geschichtswissenschaftlicher Methodenkompetenz und von Vermittlungskompetenz eines reflektierten Geschichtsbewusstseins. Dabei stehen insbesondere die politischen, sozialen und religiösen Institutionen, Praktiken und Diskurse der griechischen und römischen Kultur sowie die Faktoren kulturellen Wandels im Mittelpunkt des Studiums. Die Studierenden gewinnen in den Modulen des Faches einen Einblick in die vielfältigen Methoden der Alten Geschichte und lernen, die hinterlassenen schriftlichen und materiellen Zeugnisse der Antike zu interpretieren. Dabei werden einerseits unterschiedliche hermeneutische Methoden eingeübt und andererseits Kenntnisse über die sozialen und kulturellen Kontexte angewandt, um Erkenntnisse aus den Quellen zu schöpfen, historische Ereignisse, Zusammenhänge und Prozesse zu analysieren, die Standortgebundenheit und Multiperspektivität historischer Forschung zu erkennen, Forschungsdiskussionen nachzuvollziehen, selbst fundiert Stellung zu beziehen und Forschungsergebnisse schriftlich wie mündlich darzustellen.

(2) Der Teilstudiengang Alte Geschichte gliedert sich in Pflicht-, Wahlpflicht- und Wahlmodule. Im Erstfach sind neun Pflichtmodule im Umfang von 90 Leistungspunkten, im Wahlpflichtbereich sind Module im Umfang von 18 Leistungspunkten und im Wahlbereich sind Module im Umfang von zwölf Leistungspunkten zu studieren. Im Zweifach sind sechs Pflichtmodule im Umfang von 54 Leistungspunkten und im Wahlpflichtbereich sind Module im Umfang von 6 Leistungspunkten zu studieren.

(3) Bei der Zuordnung einzelner Lehrveranstaltungen zu den Modulen kann in den meisten Fällen, abhängig vom Lehrangebot der Alten Geschichte, aus mehreren Lehrveranstaltungen frei gewählt werden. Im Modul „Vermittlungskompetenz Alte Geschichte“ ist ein Praktikum gemäß § 10 dieser Ordnung zu absolvieren.

(4) Studienanfängerinnen/Studienanfänger ohne Latinum oder Graecum holen den Erwerb der erforderlichen Sprachkenntnisse in den Modulen „Spracherwerb Latein 1 und 2“ oder „Spracherwerb Griechisch 1 und 2“ nach. Studierende, die bereits zu Studienbeginn über das Latinum verfügen, belegen die Module zum Spracherwerb in Griechisch. Studierende, die bereits zu Studienbeginn über das Graecum verfügen, belegen die Module zum Spracherwerb in Latein. Studierende, die bereits zu Studienbeginn über das Latinum und Graecum verfügen oder entsprechende Sprachmodule in anderen Teilstudiengängen absolvieren und anrechnen lassen, belegen in diesen Modulen in Absprache mit der Fachstudienberaterin/dem Fachstudienberater der Alten Geschichte Module zum Erwerb oder zur Vertiefung moderner Fremdsprachen und/oder weitere Module aus dem Angebot der Altertumswissenschaften.

(5) Das Bachelorstudium Alte Geschichte bereitet auf die Aufnahme eines weiterführenden Studiengangs (Master) vor und bietet je nach Fächerkombination und spezifischer Ausrichtung berufliche Perspektiven. Dazu gehören politik-, medien- und wirtschaftsnahe Berufsfelder in der Bildungs- und Kulturadministration, etwa in wissenschaftlichen Forschungseinrichtungen, Museen, Bibliotheken oder Verlagen. Die im Teilstudiengang vermittelten Recherche- und Präsentationskompetenzen bieten zudem Perspektiven in fachfremden Berufsfeldern, etwa in den Bereichen Öffentlichkeitsarbeit, Tourismus, Weiterbildung, Wirtschaft oder Werbung.

§ 3

Bewertung der Prüfungsleistungen, Bildung der Noten

Gemäß § 16 dieser Ordnung sind im Prüfungs- und Studienplan die Module „Vermittlungskompetenz Alte Geschichte“ sowie die Wahlmodule im Wahlbereich IDWB als nicht benotet ausgewiesen. Darüber hinaus gehen zusätzlich zur Möglichkeit der Notenstreichung in § 16 Absatz 2 die Noten der Module des Wahlpflichtbereichs Spracherwerb nicht in die Gesamtnote für das Erstfach Alte Geschichte ein.

§ 4

Zulassung zur Abschlussprüfung

Neben den in § 14 Absatz 1 dieser Ordnung genannten Voraussetzungen zur Zulassung zur Abschlussarbeit sind im Teilstudiengang Alte Geschichte im Erstfach das Latinum oder das Graecum nachzuweisen.

Sem.	LP	3	6	9	12	15	18	21	24	27	30	33	36
1	Modulname	Propädeutik der Alten Geschichte		Wahlpflichtbereich Spracherwerb				Zweifach					
2	Modulname	Methodik der Alten Geschichte											
3	Modulname	Vermittlungskompetenz Alte Geschichte		Kultur der Antike	Historische Ergänzungsstudien								
4	Modulname			Epochen der Alten Geschichte									
5	Modulname	Mentalitäten, Identitäten, Religionen der Antike		Politische Ordnungen und politisches Denken in der Alten Geschichte									
6	Modulname			Abschlussmodul Zwei-Fach-Bachelor Alte Geschichte		Wahlbereich IDWB							

Legende

Pflichtmodule	E - Exkursion	S - Seminar	A - Abschlussarbeit	pP - praktische Prüfung	LP - Leistungspunkte
Wahlpflichtbereich Spracherwerb	IL - Integrierte Lehrveranstaltung	SPÜ - Schulpraktische Übung	B/D - Bericht/Dokumentation	PrA - Projektarbeit	min - Minuten
Wahlbereich IDWB	Ko - Konsultation	Tu - Tutorium	HA - Hausarbeit	Prot - Protokoll	RPT - Regelprüfungstermin
	OS - Online Seminar	Ü - Übung	K - Klausur	R/P - Referat/Präsentation	Std - Stunden
	P - Praktikumsveranstaltung	V - Vorlesung	Koll - Kolloquium	SL - Studienleistung	SWS - Semesterwochenstunden
	Pr - Projektveranstaltung		mP - mündliche Prüfung	T - Testat	Wo - Wochen

Pflichtmodule

Modulname	Modulnummer	Lehrform/SWS	Modulabschluss		LP	Semester	RPT	benotet/ unbenotet
			Vorleistung	Art/Dauer/Umfang				
Propädeutik der Alten Geschichte	5501000	V/2; Ü/2	Anwesenheitspflicht in den Übungen	K (90 min)	6	Wintersemester	1	benotet
Methodik der Alten Geschichte	5500980	V/2; S/2	Anwesenheitspflicht in den Seminaren	HA (8 Wo, 10-15 Seiten)	12	jedes Semester	2	benotet
Kultur der Antike	5500080	V/4	keine	K (90 min)	6	Wintersemester	3	benotet
Historische Ergänzungsstudien	5500960	V/2; Ü/2	Anwesenheitspflicht in den Übungen	R/P (20 min)	6	jedes Semester	3	benotet
Vermittlungskompetenz Alte Geschichte	5500120	V/2; Ü/2	Nachweis über das absolvierte Praktikum; Anwesenheitspflicht in den Übungen	B/D (4 Wo, 5-10 Seiten)	12	Wintersemester (Beginn)	4	unbenotet
Epochen der Alten Geschichte	5500090	V/4	keine	mP (30 min)	12	jedes Semester	4	benotet

Politische Ordnungen und politisches Denken in der Alten Geschichte	5500990	V/2; S/2	Anwesenheitspflicht in den Seminaren	HA (8 Wo, 20-25 Seiten)	12	jedes Semester	5	benotet
Mentalitäten, Identitäten, Religionen der Antike	5500970	V/2; Ü/2	Anwesenheitspflicht in den Übungen	HA (4 Wo, 5 Seiten)	12	jedes Semester	6	benotet
Abschlussmodul Zwei-Fach-Bachelor Alte Geschichte	5500000		keine	1.PL: A (9 Wo, 40-60 Seiten) 2.PL: Koll (45 min)	12	jedes Semester	6	benotet

Wahlpflichtbereich Spracherwerb

Entsprechend der individuellen sprachlichen Voraussetzungen sind Module im Gesamtvolumen von 18 Leistungspunkten aus dem folgenden Katalog oder dem Angebot des Sprachenzentrums zu wählen.

Dabei ist zu berücksichtigen, dass bis zur Anmeldung der Abschlussarbeit das Latein oder das Graecum gemäß Fachanhang nachzuweisen ist.

Studierende, die bereits über das Latein oder Graecum verfügen oder entsprechende Module im Rahmen anderer Teilstudiengänge absolvieren, belegen die Module zum Spracherwerb in der jeweils anderen Sprache. Studierende, die bereits über Latein und Graecum verfügen, belegen nach Absprache mit der Fachstudienberatung Module zum Erwerb moderner Fremdsprachen oder weitere Module aus dem Angebot der Altertumswissenschaften.

Eine Doppelanrechnung der Module in/aus anderen Teilstudiengängen des Zwei-Fach-Bachelorstudiengangs der PHF ist ausgeschlossen.

Modulname	Modulnummer	Lehrform/SWS	Modulabschluss		LP	Semester	RPT	benotet/ unbenotet
			Vorleistung	Art/Dauer/Umfang				
<u>Latein</u>								
Spracherwerb Latein 1	5500030	Ü/6	keine	K (90 min)	6	Wintersemester	1	benotet
Spracherwerb Latein 2	5500050	Ü/10	keine	K (90 min)	12	Wintersemester (Beginn)	2	benotet
<u>Griechisch</u>								
Spracherwerb Griechisch 1	5500020	Ü/6	keine	K (90 min)	6	Wintersemester	1	benotet
Spracherwerb Griechisch 2	5500040	Ü/10	keine	K (90 min)	12	Sommersemester	2	benotet
<u>Französisch (Angebot des Sprachenzentrums)</u>								
Französisch A1 GER	9102040	Ü/4	Anwesenheitspflicht in den Übungen	K (60 min)	6	jedes Semester	2	benotet
Französisch A2 GER	9102050	Ü/4	Anwesenheitspflicht in den Übungen	K (60 min)	6	jedes Semester	2	benotet
Französisch B1 GER	9102070	Ü/4	Anwesenheitspflicht in Übungen und Prüfungsvorleistung(en)*	1. PL: K (90 min) 2. PL: mP (15 min)	6	jedes Semester	2	benotet
<u>Italienisch (Angebot des Sprachenzentrums)</u>								
Italienisch A1 GER	9106040	Ü/4	Anwesenheitspflicht in den Übungen	K (60 min)	6	jedes Semester	2	benotet
Italienisch A2 GER	9106050	Ü/4	Anwesenheitspflicht in den Übungen	K (60 min)	6	jedes Semester	2	benotet
Italienisch B1 GER	9106070	Ü/4	Anwesenheitspflicht in Übungen und Prüfungsvorleistung(en)*	1. PL: K (90 min) 2. PL: mP (15 min)	6	jedes Semester	2	benotet

Wahlbereich IDWB (unbenotet)

Es sind Module im Umfang von 12 LP aus dem Interdisziplinären Wahlbereich zu wählen. Hierfür können alle Module, die an der Universität Rostock angeboten werden, belegt werden, sofern sie nicht zu einem von der/dem Studierenden studierten Fach gehören. Darüber hinaus sind auch studienrelevante Auslandsaufenthalte und Sprachkurse anrechenbar.

* Erfolgreicher Leistungsnachweis über mündliche Sprachkompetenz (Präsentation oder Gespräch) entsprechend dem Anforderungsprofil des Moduls. Die genaue Prüfungsvorleistung wird spätestens in der zweiten Semesterwoche durch die Lehrkraft bekannt gegeben.

Sem.	LP	3	6	9	12	15	18	21	24	27	30	33	36	
1	Modulname	Propädeutik der Alten Geschichte		Kultur der Antike		Erstfach								
2	Modulname	Methodik der Alten Geschichte												
3	Modulname	Mentalitäten, Identitäten, Religionen der Antike		Wahlpflichtbereich Spracherwerb										
4	Modulname			Historische Ergänzungsstudien										
5	Modulname	Epochen der Alten Geschichte												
6	Modulname													

Legende

	Pflichtmodule	E - Exkursion	S - Seminar	A - Abschlussarbeit	pP - praktische Prüfung	LP - Leistungspunkte
	Wahlpflichtbereich Spracherwerb	IL - Integrierte Lehrveranstaltung	SPÜ - Schulpraktische Übung	B/D - Bericht/Dokumentation	PrA - Projektarbeit	min - Minuten
		Ko - Konsultation	Tu - Tutorium	HA - Hausarbeit	Prot - Protokoll	RPT - Regelprüfungstermin
		OS - Online Seminar	Ü - Übung	K - Klausur	R/P - Referat/Präsentation	Std - Stunden
		P - Praktikumsveranstaltung	V - Vorlesung	Koll - Kolloquium	SL - Studienleistung	SWS - Semesterwochenstunden
		Pr - Projektveranstaltung		mP - mündliche Prüfung	T - Testat	Wo - Wochen

Pflichtmodule

Modulname	Modulnummer	Lehrform/SWS	Modulabschluss		LP	Semester	RPT	benotet/ unbenotet
			Vorleistung	Art/Dauer/Umfang				
Propädeutik der Alten Geschichte	5501000	V/2; Ü/2	Anwesenheitspflicht in den Übungen	K (90 min)	6	Wintersemester	1	benotet
Kultur der Antike	5500080	V/4	keine	K (90 min)	6	Wintersemester	1	benotet
Methodik der Alten Geschichte	5500980	V/2; S/2	Anwesenheitspflicht in den Seminaren	HA (8 Wo, 10-15 Seiten)	12	jedes Semester	2	benotet
Mentalitäten, Identitäten, Religionen der Antike	5500970	V/2; Ü/2	Anwesenheitspflicht in den Übungen	HA (4 Wo, 5 Seiten)	12	jedes Semester	4	benotet
Historische Ergänzungsstudien	5500960	V/2; Ü/2	Anwesenheitspflicht in den Übungen	R/P (20 min)	6	jedes Semester	4	benotet
Epochen der Alten Geschichte	5500090	V/4	keine	mP (30 min)	12	jedes Semester	5	benotet

Wahlpflichtbereich Spracherwerb

Entsprechend der individuellen sprachlichen Voraussetzungen ist ein Modul im Gesamtvolumen von 6 Leistungspunkten aus dem folgenden Katalog oder dem Angebot des Sprachenzentrums zu wählen. Studierende, die bereits über das Latinum oder Graecum verfügen oder entsprechende Module im Rahmen anderer Teilstudiengänge absolvieren, belegen die Module zum Spracherwerb in der jeweils anderen Sprache. Studierende, die bereits über Latinum und Graecum verfügen, belegen nach Absprache mit der Fachstudienberatung Module zum Erwerb moderner Fremdsprachen oder weitere Module aus dem Angebot der Altertumswissenschaften. Eine Doppelanrechnung der Module in/aus anderen Teilstudiengängen des Zwei-Fach-Bachelorstudiengangs der PHF ist ausgeschlossen.

Modulname	Modulnummer	Lehrform/SWS	Modulabschluss		LP	Semester	RPT	benotet/ unbenotet
			Vorleistung	Art/Dauer/Umfang				
<u>Latein</u>								
Spracherwerb Latein 1	5500030	Ü/6	keine	K (90 min)	6	Wintersemester	3	benotet
<u>Griechisch</u>								
Spracherwerb Griechisch 1	5500020	Ü/6	keine	K (90 min)	6	Wintersemester	3	benotet
<u>Französisch (Angebot des Sprachenzentrums)</u>								
Französisch A1 GER	9102040	Ü/4	Anwesenheitspflicht in den Übungen	K (60 min)	6	jedes Semester	3	benotet
Französisch A2 GER	9102050	Ü/4	Anwesenheitspflicht in den Übungen	K (60 min)	6	jedes Semester	3	benotet
Französisch B1 GER	9102070	Ü/4	Anwesenheitspflicht in Übungen und Prüfungsvorleistung(en)*	1. PL: K (90 min) 2. PL: mP (15 min)	6	jedes Semester	3	benotet
<u>Italienisch (Angebot des Sprachenzentrums)</u>								
Italienisch A1 GER	9106040	Ü/4	Anwesenheitspflicht in den Übungen	K (60 min)	6	jedes Semester	3	benotet
Italienisch A2 GER	9106050	Ü/4	Anwesenheitspflicht in den Übungen	K (60 min)	6	jedes Semester	3	benotet
Italienisch B1 GER	9106070	Ü/4	Anwesenheitspflicht in Übungen und Prüfungsvorleistung(en)*	1. PL: K (90 min) 2. PL: mP (15 min)	6	jedes Semester	3	benotet

* Erfolgreicher Leistungsnachweis über mündliche Sprachkompetenz (Präsentation oder Gespräch) entsprechend dem Anforderungsprofil des Moduls. Die genaue Prüfungsvorleistung wird spätestens in der zweiten Semesterwoche durch die Lehrkraft bekannt gegeben.